



ENGADIN ART TALKS

PRESSEMITTEILUNG

E.A.T. / ENGADIN ART TALKS 27. & 28. Januar 2018 in Zuoz «SIDE COUNTRY SIDE»

Programm: Sa 10 – 13 und 15 – 18 Uhr, So 10.30 – 12 Uhr
Ort: Halle am Plazzet in Zuoz

Das Kunstjahr 2018 startet mit der siebten Ausgabe von E.A.T., den viel beachteten Engadin Art Talks. International und hochkarätig besetzt, findet dieses öffentliche Kunst- und Architekturforum am Wochenende **des 27. und 28. Januar 2018** in Zuoz statt. Die E.A.T./Engadin Art Talks wurden von **Cristina Bechtler** gegründet und werden von **Daniel Baumann** (Direktor Kunsthalle Zürich), **Bice Curiger** (Direktorin Fondation Van Gogh in Arles), **Hans Ulrich Obrist** (künstlerischer Leiter der Serpentine Galleries in London), sowie **Philip Ursprung** (Prof. gta/ETH Zürich) geleitet.

E.A.T./Engadin Art Talks fördert den einmaligen Austausch zwischen Künstlern, Architekten, Forschern, Kuratoren und Kunst- und Kulturbeteiligten in einem informellen und intimen Rahmen. Damit wollen wir die Geschichte des Engadins als Ort des kreativen Denkens fortschreiben und gleichzeitig über die Kunst-, Architektur- und Kulturtrends des Jahres debattieren.

Das Thema der kommenden E.A.T./Engadin Art Talks heisst „**SIDE COUNTRY SIDE**“ und stellt die Landschaft und den ländlichen Raum ins Zentrum der Betrachtung. Teilnehmerinnen und Teilnehmer 2018 sind unter anderen **Aric Chen, Kashef Chowdhury, Claudia Comte, Bice Curiger, Rem Koolhaas, Niklas Maak, Mai-Thu Perret, Emily Segal, Richard Sennett, Pacôme Thiellement, Adrián Villar Rojas** und mehr.

Die halbe Menschheit lebt in der Stadt, die andere Hälfte nicht. Während die Frage der Urbanisierung seit Jahrzehnten breit und kontrovers diskutiert wird, hat die „Countryside“, also die Landschaft, kaum oder nur wenig Aufmerksamkeit erregt. Dabei ist sie ebenso radikalen Veränderungen unterworfen, oft haben diese jedoch fast unbemerkt stattgefunden. Dieses scheinbar unbekanntes Territorium steht im Zentrum von E.A.T. 2018, das wollen wir erkunden:

„**SIDE COUNTRY SIDE**“ spannt einen Bogen von legendären Landartprojekten, über Mega-Architekturen und Agglomerationen zu Museen in abgelegenen Regionen; zur Sprache kommt das Phänomen der Land-Stadt Flucht, Roboter in der Landwirtschaft, die

Verarbeitung des Landlebens in der Literatur, aber auch zeitgenössische Landschaftsarchitektur bis hin zu Fragen bezüglich der Gentrifizierung der Landschaft und ihrer Bevölkerung.

KünstlerInnen, ArchitektInnen, ForscherInnen, und Kulturschaffende aus der ganzen Welt stellen zu diesem Thema ihre Projekte, Ideen und Visionen vor.

Das Programm wird laufend aktualisiert und kann unter www.engadin-art-talks.ch abgerufen werden. Die Vorträge werden auf Englisch gehalten.

Unser Dank für die grosszügige Unterstützung geht an: Gemeinde Zuoz, Pro Helvetia, Georg und Bertha Schwyzer-Winiker Stiftung, Stiftung Stavros S. Niarchos, E.A.T. Stiftung, Walter A. Bechtler-Stiftung, Hotel Castell, Hotel Krone sowie unseren privaten Patrons.

Unser spezieller Dank gilt unserem Hauptpartner Gübelin Jewellery und unserem Partner Vacheron Constantin. Gübelin ist ein Schweizer Familienunternehmen, das für seinen exquisiten Schmuck, seine Edelsteinkompetenz und sein Angebot an Luxusuhrenmarken bekannt ist. Inspiriert wird das 1854 gegründete Traditionshaus von der inneren und äusseren Schönheit erlesener Edelsteine und Uhren.

Anmeldung unter: info@engadin-art-talks.ch

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

E.A.T./Engadin Art Talks Stiftung
Katharina De Vaivre Turbinenweg 5, CH-8610 Uster
Tel. +41 43 960 31 55
k.devaivre@engadin-art-talks.ch
www.engadin-art-talks.ch

Für Interview- und Presseanfragen wenden Sie sich bitte an:
Neutral Zurich Michelle Nicol oder Nicole Zaugg
Obere Zäune 16, CH-8001 Zürich
Tel. +41 43 311 30 90
nic@neutralzurich.com oder nza@neutralzurich.com